

Leben vorbereiten:
lernen!

chen und anderen Erziehungsfragen weiterbilden können, bekommen sie ab sofort noch vor der Geburt eines jeden Kindes einen 20-Euro-Elternbildungsgutschein vom Land OÖ: „Man wird nicht als Eltern geboren, und mit dem raschen Wandel unserer Zeit ist das Erziehen von Kindern noch herausfordernder geworden“, glaubt Vize-Landeshauptmann Franz Hiesl. Auf www.familienkarte.at finden sich Elternkurse.

Foto: „Krone“



◀ Freude beim Martini-fest: Der gemeinsame Kindergartenbesuch ist für Sophie (links) und Franziska aus Neumarkt kein Problem.

Interview
„Jüngerer Zwilling kann älterer sein“

Zwillings-Geburtstage könnten noch kurioser sein als bei den Mühlviertler Mädchen, weiß Gernot Tews vom Kinderwunsch-Institut.

Was könnte passieren?
Dass Zwillinge bei der Umstellung auf Winterzeit zur Welt kommen. Das erste Kind etwa um 2.58 Uhr, das andere ein paar Minuten später, wenn eine Stunde zurückgedreht wurde. Der jüngere Zwilling wäre dann plötzlich der ältere.

Hätte das Folgen?
Bei bäuerlichen Hofübergaben wär's möglich.

Kennen Sie einen Fall?
Es ist nur Theorie. Aber es kommt durchaus vor, dass sogar eineiige Zwillinge einige Jahre Altersunterschied haben.

Wie geht das?
Durch künstliche Befruchtung. Ein Embryo wird eingesetzt, der andere eingefroren. Unterm Mikroskop werden sie bereits zu Menschen. In Österreich darf man sie zehn Jahre aufbewahren, laut Studien wären bis zu 150 Jahre möglich. HS

◀ Professor Dr. Gernot Tews war jahrelang Chef in der Linzer Frauenklinik.



Foto: Gespag

Mühlviertler Zwillinge kämen nicht gleichzeitig in die 1. Klasse
Aus 12 Minuten wird ein Jahr

Zwillinge sind generell etwas Besonderes, die Mühlviertler „Kalender-Girls“ umso mehr: Die Mädchen wurden, wie berichtet, am 31. August und am 1. September geboren – getrennt durch zwölf Minuten. Was kurioserweise zur Folge hat, dass die „Nachzüglerin“ – theoretisch – erst ein Jahr später mit der Schule beginnt.

Zwölf Minuten Unterschied genügen, um – zumindest theoretisch – den gemeinsamen späteren Schulanfang der dreijährigen Geschwister aus Neumarkt im Mühlkreis zu erschweren. Denn während

Franziska im August zur Welt kam, wurde Sophie erst im September geboren – laut Gesetz wäre sie damit ein ganzes Jahr später schulpflichtig als Franziska, für die in drei Jahren der „Ernst des Lebens“ beginnt.

„So streng wird das aber nicht gehandhabt, entscheidend ist die Schulreife des Kindes“, erklärt dazu Karl Steinparz vom öö. Landeschulrat. Die Eltern können einen Antrag auf vorzeitige Aufnahme stellen, der Schulleiter muss die persönliche Vorstellung des Kindes verlangen und ein schulärztliches Gutachten einholen.

Kuriositäten zu Zwillingen kennt auch Dr. Gernot Tews – siehe Interview.

WOHIN

in Oberösterreich

SAMSTAG

15. November 2014

THEATER

LINZ

Landestheater: ☎ 0 800/218 000:
● Neues Musiktheater: Großer Saal: „Siegfried“, Oper von Richard Wagner, 17 Uhr. BlackBox: „Max'n Moritz feat. Texta“, Schauspiel nach Wilhelm Busch, 20 Uhr (ausverkauft). FoyerBühne: „Topolina lernt Klavier“, Sonderveranstaltung, 11 Uhr (ausverkauft). ● u\hof: „Die Prinzessin und der Pjör“ von Milena Baisch,

16 Uhr (ausverkauft). ● Schauspielhaus: Arena: „Das Wintermärchen“, Schauspiel von William Shakespeare, 19.30 Uhr.

Tribüne Linz, Eisenhandstr. 43: „Reigen“, Theaterstück von A. Schnitzler, 19.30 Uhr.

Tabakfabrik: „Gaudi“, Musical von Eric Woolfson, 19.30 Uhr.

Pichling, Pfarre St. Paul: „Aphrodites Zimmer“, eine Komödie von Walter G. Pfau, 19.30 Uhr.

ASTEN

Gemeindesaal: „Tatort Villa Bock“, Komödie von Daniel Kaiser, 20 Uhr.

BAD HALL

Stadtheater: „Oliver“, Musicalklassiker für die ganze Familie, Musik und Gesangstexte von Lionel Bart, nach dem Roman „Oliver Twist“ von Charles Dickens, 19.30 Uhr.

ENNS

Schloss Enns: „Volpone (der Fuchs)“, Komödie nach Ben Jonson, 20 Uhr.

KLEINKUNST

ANSFELDEN

Anton Bruckner Centrum: „Ebenholz“, Kabarett mit Christof Spörk, 20 Uhr.

WELS

Pfarsaal St. Josef, Haidlweg 58: „Die Rauschenden Birken“, mit ihrem Programm „Ich muss!“, Musikkabarett, 20 Uhr.

KONZERTE

FREISTADT

Salzhof: Konzert mit Kreisky, Support: Mann aus Marseille, 20 Uhr.

GMUNDEN

Stadtheater: Jubiläumskonzert „40 Jahre Musikfreunde Gmunden“, mit dem chorus lacus felix, Gmündner Kammerchor und Ohlsdorfer Kammerchor, 19.30 Uhr.

Bibliothek-Tipp

Die Oberösterreichische Landesbibliothek am Linzer Schillerpark lädt heute, Samstag, von 9 bis 15.30 Uhr zum Tag der Offenen Tür, wobei die Besucher auch Blicke hinter die Kulissen des Hauses werfen dürfen.

● Info: www.landesbibliothek.at